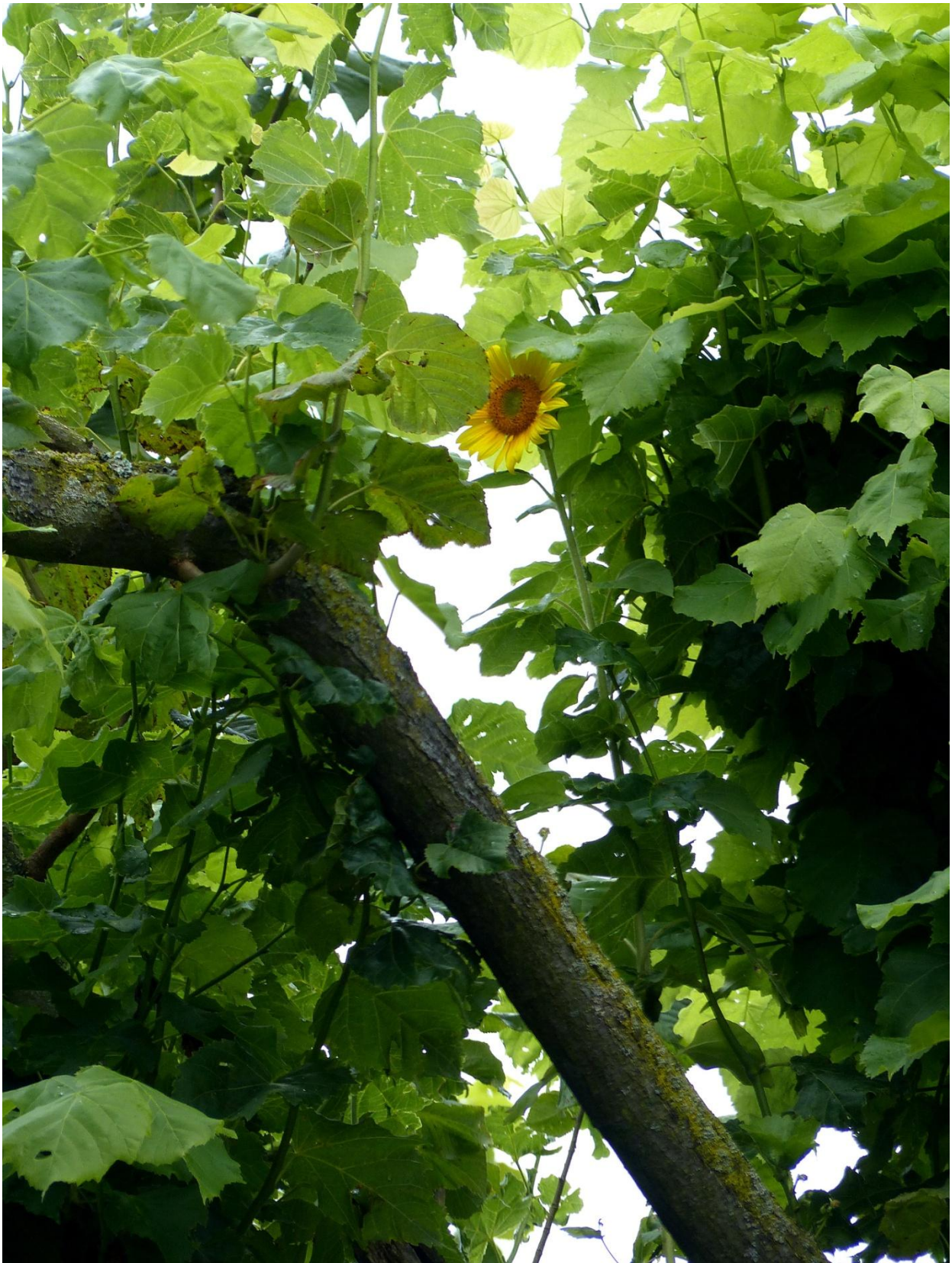


Was eine Linde lehren kann



Letzten Sommer loderte ein Feuer in der Linde,
im hohlen Stamm von hohlen Köpfen angezündet –
aus Leichtsinn, Langerweile oder Übermut?
Motiv und Täter blieben unentdeckt im Dunkeln.

Ein alter Baum mit dem Naturschutzzeichen...
Seine Sanierung durften wir bezahlen.
Vierstellig der Betrag, der fällig wurde.
Versicherungen finanzieren nur das Fällen...

Zu Fall bringen, zerstören, schänden – das ist billig.
Viel billiger als schützen, heilen und erhalten...

Wozu der Aufwand
für die ausgebrannte Linde,
schwarz und verkohlt, traurig verraucht von innen?
Burnout für einen Baum – das war's.

Jedoch:
Sein Pilzbefall – er wurde ausgeräuchert.
Denn Feuer reinigt auch und läutert.
Die Bibel sagt uns das schon immer.
Das gilt nicht nur für Bäume – auch für Menschen!

Zerstörung?
Oder Reinigung?
Was macht kaputt? Was bringt zu Fall?
Was läutert uns und macht uns stärker?
Was kann trotz allem wachsen, blühen und an Früchten reifen?

Die Antwort liegt nicht außen – sondern innen!
Was tief verwurzelt ist setzt neue Kräfte frei!

Die Linde – sie trieb wieder aus!
Trieb Blätter, Blüten und auch Samen.
Die Zweige wuchsen neu.
Und eine ganz besondere Blüte:
Als Gruß von der Sonne,
als Gruß des Lebens,
strahlend und nahrhaft:
Das Leben ist stärker!
Schönheit setzte sich gegen Hässliches durch.



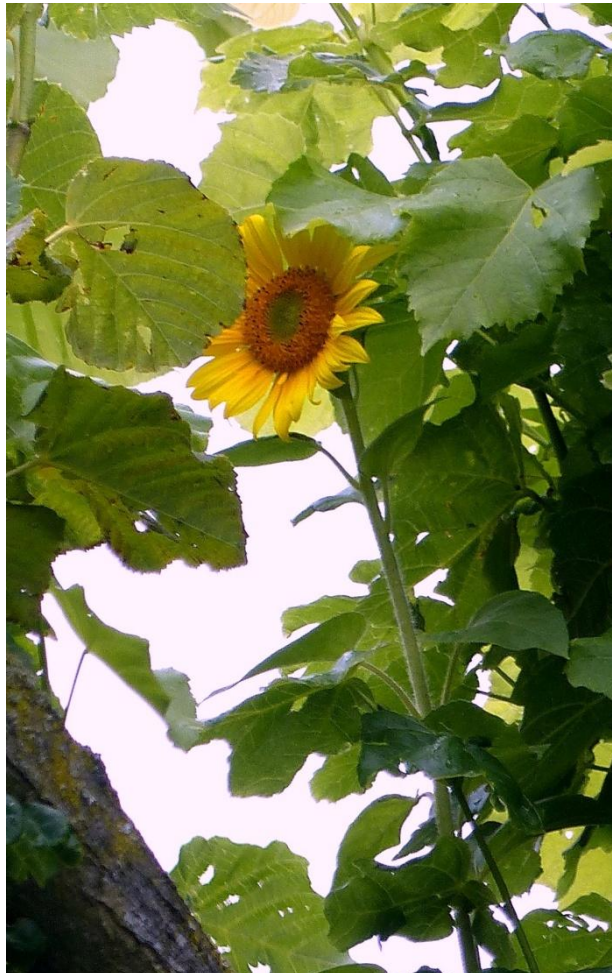
Ein Zeichen:

Innere Kräfte sind wichtiger als äußere.

Widerwärtigkeiten können reinigen.

Den Weg der Heilung gehen lohnt.

Auch wenn das Aufwand bedeutet
und die Sanierung schmerzt.



Und:

Gott kommt zum Ziel.

Gewiss!

Du darfst
Amen
sagen!